



Laudatio für die St.-Notker-Schule Deggendorf

Corona, Masken, Lernen zuhause haben den Spracherwerb für Kinder mit Autismus oder Hörproblemen erschwert. Der St. Notker Schule Deggendorf gelang es, innovativ zielführend und hochprofessionell auf die widrigen Umstände zu reagieren und gleichzeitig auf ein Desiderat in der Sprachförderung zu reagieren. Da autistische Kinder Bilder besser als Sprachanweisungen aufnehmen, erstellten engagierte Lehrkräfte MRT-basierte Mundinnenraumaufnahmen zu Lauten und Lautverbindungen. Es entstand ein umfassendes Konzept zur Sprachförderung, das digitale und analoge Elemente bei der Sprachförderung ideal kombiniert sowie Eltern und Therapeuten bei der Lautvermittlung optimal unterstützt. Der Schule sind Systematik, einheitliches Vorgehen, Professionalität und Nachhaltigkeit sehr wichtig. Das Konzept wird stetig weiterentwickelt. Eine intuitiv zu bedienende App ist der nächste Meilenstein.